



Shalom Israel

Reiseleitung:
Marc Gunnar Dillner und Alexander Schulze

7-tägige Mehrgenerationenreise vom 9. bis 15. November 2020
für Teilnehmer/-innen von 18 bis 88 Jahren

Die territoriale Größe Israels steht in keinem Verhältnis zu seiner immensen historischen, religiösen, kulturellen und politischen Bedeutung. Für Juden, Muslime und Christen ist das heilige Land die Wiege ihrer Religion. Ein Land, das schwer an seiner Geschichte trägt und gleichzeitig für grenzenlose Lebensfreude steht. Die 7-tägige Mehrgenerationenreise verbindet Orte des Alten und des Neuen Testaments und eröffnet interessante Blickwinkel auf Bekanntes und neu zu Entdeckendes.

1. Tag: Anreise

Gemeinsame Flugreise von Berlin nach Tel Aviv und Ankunft am Ben-Gurion Airport. Transfer zum Hotel in Netanya und Ausflug zum **Strand des Mittelmeeres**.



2. Tag: Cäsarea Maritima, Karmel, Haifa, Akko

Die Studienfahrt beginnt mit dem Besuch des Nationalparks **Cäsarea**, mit seinem Theater, dem Hippodrom sowie dem Aquädukt. Mit kurzen Stopps auf dem Berg **Karmel** und in **Haifa** erreichen wir die Kreuzfahrerstadt **Akko** und besichtigen die alte Festung. Übernachtung im dortigen Jugendgästehaus.



3. Tag: Festung Montfort, Safed, Jordanquellen*

Auf dem Weg in den Norden Israels besuchen wir die malerische Burgruine **Montfort** und machen Halt in **Safed**, einer der vier heiligen Stätten des Judentums und Ort der Gelehrsamkeit. Am Nachmittag Wanderung zu den **Jordanquellen**. Übernachtung im Kibbutz Hotel Gonen.

4. Tag: Berg der Seligpreisungen, Tabgha, Kapernaum, See Genezareth, Sephoris, Nazareth

Der Tag beginnt mit dem Besuch des **Bergs der Seligpreisungen** und der **Brotvermehrungskirche**, die für ihre kunstvollen Bodenmosaiken bekannt ist. Nach der Besichtigung von **Kapernaum**, dem Wohnort des Petrus und der „Stadt Jesu“, geht es per Boot über den **See Genezareth**. *(bitte umblättern)*





nach **Sepphoris**, der ehemaligen Residenzstadt des Herodes Antipas, die Jesus wohl bekannt war. Anschließend Besuch der Verkündigungsbasilika in **Nazareth**. Übernachtung im Kibbutzhotel Ein Harod.

5. Tag: Yad Vashem, Mahane Yehuda, Ölberg, Garten Gethsemane, Altstadt Jerusalem*, Klagemauer

Fahrt nach Jerusalem und Besuch der Holocaust-Gedenkstätte **Yad Vashem**. Danach Besuch des jüdischen Wochenmarktes **Mahane Yehuda** und Ausflug auf den **Ölberg** mit seinem berühmten Blick auf die **Altstadt von Jerusalem**. Zu Fuß unterwegs auf dem Palmsonntagsweg und dem **Garten Gethsemane** zur Unterkunft inmitten der Altstadt. Möglichkeit den **Sabbatanfang** in Jerusalem an der **Klagemauer** zu erleben.

6. Tag: Altstadt Jerusalem*, Via Dolorosa, Grabeskirche

Dieser Sabbat steht ganz im Zeichen Jerusalems. Hier kann jeder sein eigenes Programm zusammenstellen und auch das Tempo bestimmen: Gottesdienstbesuch, Synagogen, **Grabeskirche**, **Via Dolorosa**, **Gartengrab**, **Zionsberg**, Abendmahlssaal, Davidsgrab, **Bethesda**, Stadtmauer... Jede Straßenecke atmet biblische Geschichte. Eine weitere Übernachtung im Casa Nova Hospiz.

7. Tag: Abreise

Abschied von Jerusalem. Entspannter Transfer zum Ben-Gurion Airport nach Tel Aviv. Mit dem gemeinsamen Rückflug nach Berlin endet eine ereignisreiche und wohl unvergessliche Woche.

* Der Reiseverlauf erfordert, dass ausgewählte Teilstrecken zu Fuß zurückgelegt werden. Alle Teilnehmer/-innen sollten dazu in der Lage sein.

Anmeldung

über den Veranstaltungskalender: <https://bmv.adventisten.de/events/>
Stichwort: „Shalom Israel 2020“



Veranstalter:
Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten
Abt. Gemeindeaufbau
Koblenzer Straße 3
D - 10715 Berlin
E-Mail: gunnar.dillner@adventisten.de

Frühbucherrabatt bis
31. März 2020.

Anmeldeschluss ist der
1. September 2020.

